

## Bewerbung für den Posten der Beisitzerin



Liebe Mitglieder des Stadtverbands Hannover,

ich bewerbe mich um den Beisitz im Stadtvorstand und möchte mich und meine Ideen für die Arbeit im Vorstand vorstellen.

Seit Herbst 2016 bin ich Sprecherin der Stadtteilgruppe Mitte. In dieser Funktion habe ich Treffen, Aktivitäten und Aktionen der Stadtteilgruppe organisiert sowie alle seit 2016 stattgefundenen Wahlkämpfe (Kommunalwahlkampf 2016, Landtagswahlkampf 2017, Europawahlkampf 2019, Oberbürgermeisterwahlkampf 2019) organisatorisch begleitet und tatkräftig unterstützt.

In letzter Zeit treiben mich ein paar Themen um, die ich gern auf zentralerer Ebene als die der Stadtteilgruppe bearbeiten möchte. Mir liegt, auch aus eigener Erfahrung, das Thema politische Partizipation von Menschen mit Zeitmangel am Herzen. Gerne möchte ich Instrumente erproben, wie Parteimitglieder mit wenig Zeit oder da sie an einen bestimmten Ort gebunden sind, dennoch an Parteiveranstaltungen teilnehmen können. Ein erstes Ziel sollte sein, die jeweiligen Bedarfe (z.B. sind die Termine zeitlich ungünstig gelegen oder sind Präsenzveranstaltungen generell schwierig?) zu eruieren um sich über Möglichkeiten Gedanken zu machen, die Partizipation auch ohne Präsenz ermöglichen. Dabei gilt es Datenschutz und Anonymitätsanforderungen (bspw. wenn es etwas um die Teilnahme an Personenwahlen geht) zu beachten. Trotz dieser Herausforderungen bin ich der Überzeugung, dass es sich lohnt dieses Thema anzugehen, da uns als Partei sonst wertvolle Sichtweisen und wichtige Ideen entgehen.

Bei Grünen-Veranstaltungen bin ich immer wieder beeindruckt, über welch vielfältige fundierte Kenntnisse, z. B aufgrund beruflicher Tätigkeit oder eingehender nebenberuflicher Befassung mit bestimmten Themen, die Mitglieder unseres Stadtverbands verfügen. Bei systematischer Erfassung dieser Expertisen könnten wir diese für die Parteiarbeit und die Arbeit der Ratsfraktion nutzbar machen. Gerne möchte ich mir in Abstimmung mit dem Vorstand und der Ratsfraktion Gedanken dazu machen, wie dies in systematischer und datenschutzkonformer Weise erfolgen kann, um Mitglieder gezielt anzusprechen, wenn fachlicher Rat zu bestimmten Themen benötigt wird.

Thematisch bin ich im Bereich der Bildungspolitik angesiedelt und fühle mich da sattelfest. Weitere Themen mit denen ich mich schwerpunktmäßig befasse sind Europapolitik und Gleichstellung, wobei Gleichstellung klar ein Querschnittsthema ist. Für meine Arbeit im Stadtvorstand nehme ich mir vor, bei allen Prozessen und Instrumenten der Parteiarbeit darauf zu achten, dass sie die Interessen und Bedürfnisse von Frauen berücksichtigen, und verspreche für Anregungen und Verbesserungsvorschläge stets ein offenes Ohr zu haben.

Kommunalpolitik begeistert mich seit vielen Jahren. Auf dieser Ebene wirkt politisches Handeln am unmittelbarsten und die sozialpolitische Relevanz scheinbarer Detailregelungen (wie bspw. der Änderung einer Müllverordnung) überrascht mich immer wieder. Ich bin zwar kein Hannoveraner Urgestein, mir ist diese Stadt jedoch sehr ans Herz gewachsen und meine Familie und ich fühlen uns sehr wohl hier. Obwohl ich die Lebensqualität dieser Stadt sehr schätze, denke ich, dass es noch Bereiche gibt, wo Verbesserungen nötig und möglich sind, damit Hannover noch l(i)ebenswerter wird. Weit vorne sehe ich da die Verkehrswende und damit einen massiven Ausbau der Infrastruktur zu Gunsten des Rad- und Fußverkehrs.

Ich würde mich freuen, wenn ihr mir euer Vertrauen aussprecht, indem ihr mich zur Beisitzerin für den Stadtvorstand wählt.

Mit besten Grüßen

Eva



Eva Vögtle

1982 in Dortmund geboren, verheiratet, 2 Kinder 9 und 5 Jahre alt

### Kontakt

Friesenstraße 24  
30161 Hannover  
0511 897 11 476  
0176 78 64 36 65  
eva.voegtle@gruene-hannover.de

### Grünes

Mitglied seit 2003, zunächst aktiv in der Grünen Jugend Baden-Württemberg, 2005-2010 Kreisvorstand in Konstanz und BDK und LDK Delegierte, 2009 Kandidatin für die Europawahl (Listenplatz 19) 2011-2013 aktiv in Essen (Ruhr) und LDK Delegierte seit 2013 in Hannover, 2016 Kandidatin für den Bezirksrat Mitte, seit Oktober 2016 Sprecherin der Stadtteilgruppe Hannover-Mitte, 2017 Sachverständige im Ausschuss für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Deutschen Bundestags zum Thema *Bildungszusammenarbeit in Europa*, Mitglied in der LAG Wissenschaft, Hochschule und Technologie, 2019 Mitglied der UAG-Schulpolitik, LDK Delegierte

### Bildung und Beruf

Dr. rer.soc. und Dipl. –  
Verwaltungswissenschaftlerin  
Studium an der Universität Konstanz,  
Santiago de Chile und Santiago de  
Compostela

seit 2013 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung